

Schule und Ausbildung

Sawubona! Jugendliche aus Südafrika und Deutschland berichten von ihrem Austausch

Sprachniveau A2/B1

Hannah und Sunny: Freiheit, Freundschaft und Überwindung



Hannah und Sunny © privat

Hannah ist Schülerin des Rupert-Neß-Gymnasiums in Wangen im Allgäu. Vor dem Austausch war sie etwas unsicher, doch dann hat sie ihre Austauschschülerin Sunny sofort ins Herz geschlossen.

Anfangs hatte ich Angst, dass wir uns vielleicht nicht so gut verstehen würden oder nicht wissen, über was wir uns unterhalten sollen. Mit der Zeit hatten wir aber immer mehr Gesprächsthemen.

Besonders schön fand ich die Ausflüge und Treffen mit den anderen und ihren Austauschpartnern. Unsere Heimatländer sind weit voneinander entfernt und unser Alltag ist sehr unterschiedlich. Aber wir haben viele Gemeinsamkeiten. Das hat mich überrascht.

Meine Austauschpartnerin hat mir sehr viel über Rassismus erzählt. Ich hätte nicht gedacht, dass das so eine große Rolle in ihrem Leben spielt. Sie hat mir auch erzählt, wie das Leben ist, wenn man aus Sicherheitsgründen nicht allein auf die Straße darf.

Bei dem Austausch habe ich gelernt, offen für Neues zu sein.

Mein Tipp an andere Schülerinnen und Schüler, die an einer Austauschbegegnung teilnehmen möchten? Sich trauen und einfach ausprobieren!



Hannah und Sunny © privat

Sunny ist Schülerin der Deutschen Schule Johannesburg in Südafrika. Mit der Hilfe ihrer Austauschpartnerin Hannah hat sie sich hoch hinaus getraut.

Vor der Begegnung habe ich gedacht, dass meine Austauschpartnerin sehr schüchtern sein würde. Ich hatte Angst, dass ich den deutschen Dialekt nicht verstehen könnte. Ich war sehr neugierig und habe mich auf das Essen und die Freiheit in Deutschland gefreut.

Am meisten hat mich überrascht, was für eine Freiheit die Kinder in Wangen haben. Sie können allein über die Straße gehen ohne einen Erwachsenen – das ist toll! Bei uns zu Hause ist das leider nicht möglich. Hannah und ich haben viel über Rassismus und Diskriminierung geredet und darüber, wie wir als soziale Gemeinschaft davon beeinflusst werden.

Mein schönstes Erlebnis war, dass ich eine neue Freundin gefunden und dass ich viele schöne Orte wie Schloss Neuschwanstein und die Stadt Bregenz gesehen habe.

Hannah und ich haben vieles gemeinsam. Wir sind beide gute Schülerinnen und eher zurückhaltend. Auf diesem Foto sind wir gerade von einem Kletterpark zurückgekommen. Wir waren beide ganz außer Atem und sind zu Hause sofort ins Bett gefallen. Hannah hat mir geholfen, meine Höhenangst zu überwinden.

Mein Tipp an alle, die auch so einen schönen Austausch machen wollen: Habt Spaß und genießt die Zeit!

Über die Schulpartnerschaft hinaus: AG stärkt Freundschaften

Der Austausch des Rupert-Neß-Gymnasiums in Wangen und der Deutschen Schule Johannesburg geht über den Schulaustausch hinaus. Die Schülerinnen und Schüler beider Schulen nehmen an einer begleitenden AG teil und erarbeiten das jeweilige Thema des Austauschjahres. Dadurch steigt die Neugierde auf den jeweils anderen und die entstehenden Freundschaften halten oft noch sehr lange.

Ananda Rani Bräunig ist freie Journalistin mit den Schwerpunkten Kultur, Reisen und Bildung.
Januar 2024

Links zum Thema

[Tipps zur Organisation von Schulpartnerschaften](#)

Worterklärungen

in Herz schließen: jemanden mögen

das Gesprächsthema, die Gesprächsthemen: ein Thema, über das man gut mit einer anderen Person sprechen kann

der Rassismus: (meist zur Rechtfertigung von Rassendiskriminierung, Kolonialismus o. Ä. entwickelte) Lehre, nach der Menschen bzw. Bevölkerungsgruppen mit bestimmten biologischen oder ethnisch-kulturellen Merkmalen anderen von Natur aus über- bzw. unterlegen sein sollen

eine große Rolle spielen: hier: einen großen Einfluss haben

aus Sicherheitsgründe: weil es zu gefährlich ist

sich trauen: den Mut haben, etwas zu machen

ausprobieren: versuchen, probieren

hoch hinaus: nach oben

der Dialekt, die Dialekte: Variante einer Sprache, die in einer bestimmten Region eines Landes gesprochen wird

die Freiheit, die Freiheiten: wenn man frei ist; man kann das tun und das sagen, was man möchte

die Diskriminierung, die Diskriminierungen: wenn Menschen ungerecht oder unfair behandelt werden, zum Beispiel wegen ihrer Herkunft, ihres Geschlechts, ihrer Religion, ihres Alters oder anderer persönlicher Merkmale

die Gemeinschaft, die Gemeinschaften: Gruppe von Personen, die zusammenleben oder etwas zusammen machen

beeinflussen: einen Einfluss haben, verändern, bewegen

zurückhaltend: hier: schüchtern

der Kletterpark, die Kletterparks: Ort zum Klettern mit Hindernissen

außer Atem: wenn man viel atmet, weil man sich angestrengt hat

die Höhenangst: Angst vor Höhe; wenn man es zum Beispiel nicht mag, auf hohe Gebäude zu gehen

überwinden: eine Schwierigkeit besiegen

genießen: etwas mögen und positive Gefühle haben